

### 1 Ortsrandlagen mit Wiesen- und Ackernutzung südlich Naila

- |   |   |    |   |   |   |
|---|---|----|---|---|---|
| B | H | Bo | - | - | L |
|---|---|----|---|---|---|
- 1 B:
- Inanspruchnahme von Straßenbegleitgrün (ruderaler Graufuren, Staudenfluren), Ackerflächen und Intensivgrünland durch den Ausbau der B 173 und der St 2158, die Anpassung begleitender Straßenschlüsse und Wege und den Bau eines Regenrückhaltebeckens
  - Verlust von Straßenbegleitgehölzen (heimische Baumhecken und Einzelbäume, örtlich Strauchhecken) durch den Ausbau der B 173 mit Neuaufbau der Dammböschungen; mittelbare Beeinträchtigungen und mögliche baubedingte Beeinträchtigung angrenzender Straßenbegleitgehölze an B 173 und St 2158
  - Randliche Inanspruchnahme von mäßig extensiv bis extensiv genutztem Grünland (Art. 23 BNatSchG); mittelbare verkehrsbedingte Beeinträchtigungen; mittelbare Beeinträchtigungen innerhalb des Baustreifens sowie durch Bau einer Behelfsumfassung südlich der B 173
  - Baubedingte Beeinträchtigung eines Wiesensgrabens nördlich der Bundesstraße durch Bauflächen im Umfeld des geplanten Regenrückhaltebeckens; Anpassung eines vorhandenen verkauteten Entwässerungsgrabens südlich der Bundesstraße und Verlängerung des Grabendurchlasses
  - Kleinflächige baubedingte Inanspruchnahme und mittelbare Beeinträchtigung eines regional bedeutsamen, artenreichen Nasswiesenbiotops (§ 30 BNatSchG) durch den Ausbau der Bundesstraße und die Anlage der Behelfsumfassung, mögliche baubedingte Beeinträchtigung von angrenzenden Nasswiesen, Feuchtgebüschern sowie eines verlandeten Teiches mit Ufergehölzen und Rohricht
  - Verlust von ruderalen Graufuren, mäßig artenreichen Säumen, Nadelgehölzen, Laubholzbeständen mit Pioniergehölzen, Hecken sowie einzelnen älteren Laubbäumen im ehemaligen Bahneinschnitt durch den Bau eines Geh- und Radweges und Verlegung des vorhandenen Geh- und Radweges zum Kinderdorf; weiterhin Verlust von Felsanrissen mit Farnvegetation und von Natursteinmauern aus Basalt entlang der Bahntrasse durch die Neugestaltung der Einschnittsböschungen
- 1 H:
- Verlust von Hecken und Gehölzsäumen mit Funktion als Brutlebensraum für z. B. Klappergrasmücke und Goldammer
  - Rodung von 4 Biotopbäumen mit potentieller Funktion als Lebensraum höhlenbrütender Vögel wie z. B. dem Feldsperling oder als Lebensraum baumbewohnender Fledermäuse wie z. B. dem Braunen Langohr
  - Anlage- und baubedingte Beeinträchtigung von potentiellen Habitaten und von einem nachgewiesenen Vorkommensbereich der Zauneidechse an Böschungsfächen und Gehölzsäumen südlich der Bundesstraße
- 1 Bo:
- Versiegelung und Inanspruchnahme von landwirtschaftlich überwiegend intensiv genutzten Böden sowie von vorbelasteten Böden auf Straßendrainagen durch die Ausbaumaßnahmen
- 1 L:
- Verlust von straßenbegleitenden Gehölzbeständen mit Funktion zur landschaftlichen Einbindung des Straßenbauwerkes durch den Ausbau der B 173 mit Neuaufbau der Dammböschungen; mögliche baubedingte Beeinträchtigung weiterer prägender Straßenbegleitgehölze innerhalb des Baustreifens
  - Verlust von prägenden Landschaftselementen im ehemaligen Bahneinschnitt (Felswände, Natursteinmauern)
  - Überprägung des Landschaftsbildes durch Anlage eines Regenrückhaltebeckens in einer Wiesenlage nördlich der Bundesstraße

### 2 Südlicher Stadtrand von Naila mit gemischter Bebauung

- |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
| B | - | - | - | - | L |
|---|---|---|---|---|---|
- 2 B:
- Dauerhafte und temporäre baubedingte Inanspruchnahme von strukturalarmen straßenbegleitenden Grünflächen im Siedlungsbereich durch den Neuanchluss der Frankenwaldstraße
- 2 L:
- Mögliche baubedingte Beeinträchtigung eines prägenden Laubbäumchen am Straßenrand innerhalb des Baustreifens am nördlichen Bauende westlich der Frankenwaldstraße

### Biotopfunktionen B

**Biotope** (Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der BayKompV)

- L541** Sonstige Gewässerbegleitgehölze, junge Ausprägung
- L542** Sonstige Gewässerbegleitgehölze, mittlere Ausprägung
- B112** Mesophile Hecken / Gebüsche
- B113-WG00BK** Sumpfgewächse
- B116** Gebüsche ruderaler Standorte / *Rubus*-Gestrüpp
- B13** Initiale Gebüschstadien auf Sekundärstandorten
- B311** Baumgruppen, einheimisch, junge Ausprägung
- B312** Baumgruppen, einheimisch, mittlere Ausprägung
- B313** Baumgruppen, einheimisch, alte Ausprägung
- B321** Gehölze, gebietsfremd (B)
- B323** Baumgruppen, gebietsfremd, alte Ausprägung
- B311** Einzelbaum, heimisch (B)
- B311** Einzelbaum, einheimisch, junge Ausprägung
- B312** Einzelbaum, einheimisch, mittlere Ausprägung
- B313** Einzelbaum, einheimisch, alte Ausprägung
- B321** Einzelbaum, gebietsfremd (B)
- B322** Einzelbaum, gebietsfremd, mittlere Ausprägung
- F212** Fließgewässer (F)
- F212** Graben mit naturnaher Entwicklung
- R123-VH00BK** Röhrichte und Großseggenriede
- R322-VC00BK** Großseggenriede eutropher Gewässer
- K11** Säume, Ruderal- und Staudenfluren (K)
- K121-GB00BK** Maßig artenreiche Säume trockenwarmer Standorte
- K122** Maßig artenreiche Säume frischer bis mäßig trockener Standorte
- O112** Vegetationsfreie oder - arme Standorte (O)
- O22** Naturnahe Felsbildungen mit Felspaltenvegetation
- O22** Natursteinmauern
- G11** Grünland und Grünlandbrachen (G)
- G11** Intensivgrünland
- G211** Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- G212** Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
- G214-GX00BK** Artenreiches Extensivgrünland
- G214-GY6520** Artenreiches Extensivgrünland, entspricht LRT
- G221-GN00BK** Maßig artenreiche Feucht- und Nasswiesen
- G222-GN00BK** Artenreiche Feucht- und Nasswiesen
- A11** Äcker, Felder (A)
- A11** Intensiv bewirtschaftete Äcker, stark verarmte Segetalvegetation
- X3** Siedlungsbereich, Gebäude (X)
- X3** Sondergebiet
- P21** Grün- und Freiflächen (P)
- P21** Privatgärten / private Grünflächen, strukturalarm
- P432** Ruderalflächen im Siedlungsbereich, artenarme Ruderalfluren
- P44** Kleingebäude, Maststandort Freileitungsmast

- V** Verkehrsflächen (V)
- V11** Verkehrsflächen, versiegelt
- V12** Verkehrsflächen, geschottert
- V31** Wege, versiegelt
- V32** Wege, geschottert
- V332** Wege, unbefestigt, bewachsen
- V51** Verkehrsbegleitgrün, junge bis mittlere Ausprägung

Die Grenze der farbigen Bestandsdarstellung entspricht der Grenze des Untersuchungsgebiets

### Habitatfunktionen H

- Tiere (Faunistische Erhebungen, Büro Bf05 2018)**
- Dg** Dorngrasmücke
  - G** Goldammer
  - Kg** Klappergrasmücke
  - Z** Zauneidechsen-Nachweis (August 2018)
  - Z** Mögliches Zauneidechsenhabitat mit hoher Vorkommenswahrscheinlichkeit
  - Z** Mögliches Zauneidechsenhabitat mit geringer Vorkommenswahrscheinlichkeit
  - o** Biotopbaum mit Höhle oder Stammspalte

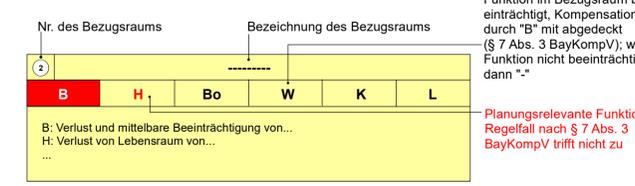
### Funktionen des Landschaftsbildes und der landschaftsgebundenen Erholung L

- Prägendes Landschaftselement: Ehemalige Bahntrasse im Einschnitt mit randlichen Trockenmauern und Felsanrissen
- Weg mit besonderer Erholungsfunktion: Rad- und Wanderweg, Rad- und Fußweg zum Kinderdorf

### Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraums
- ①** Ortsrandlagen mit Wiesen- und Ackernutzung südlich Naila (Nr. 1)
- ②** Südlicher Stadtrand von Naila mit gemischter Bebauung (Nr. 2)

### Konfliktkennzeichnung



### Funktionskennzeichnungen

- B** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)
- H** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV)
- Bo** Bodenfunktionen
- W** Wasserfunktionen
- K** Klimafunktionen
- L** Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

### Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- Regenrückhaltebecken
- Bauflächen (vorübergehende Inanspruchnahme)
- Abweichende Baufeldgrenze zum Schutz von Gehölzen

### Wirkdistanzen

- Grenze des straßenbezogenen Wirkraumes (2 x 20 m bzw. 2 x 50 m) mit vollständiger Kodierung nach BayKompV - Planung
- Grenze des straßenbezogenen Wirkraumes (2 x 20 m bzw. 2 x 50 m) mit vollständiger Kodierung nach BayKompV - Bestand

### Naturschutzrechtliche Schutzgebiete, Biotope

- LS** Landschaftsschutzgebiet „Selbitztal mit Nebentalern“
- LS** Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG (eigene Erhebung)
- LS** Zuordnung Biotopnummer gemäß amtlicher Biotopkartierung Bayern

### Sonstiges

- Energie-Freileitung mit Maststandort
- Schutzzone der Energie-Freileitungen

### Tektur zum Feststellungsentwurf vom 07.04.2022

<b>PLANUNGSGRUPPE LANDSCHAFT</b> Landschaftsarchitekten - Stadtplaner - Landschaftsökologen Dipl. Ing. Brigitte Albert-Horn - Dipl. Ing. Werner Geim Rennweg 60, 90489 Nürnberg, Tel. 0911-537744 Fax-581274	bearbeitet:	Sept. 2024	Koutny
	gezeichnet:	Sept. 2024	Kraus
Staatliches Bauamt Bayreuth Wilhelmminenstraße 2 95444 Bayreuth Tel.: 0921/606-05, Fax: 0921/606-3810, E-Mail: poststelle@stbamt.bayern.de	geprüft:	Sept. 2024	Geim
	PSP Nr.:		
bearbeitet: Juli 2024 gezeichnet: Juli 2024 geprüft: Juli 2024 PSP Nr.: Projekt: B173_Naila_Umbau_Knotenpunkt_mt_St2158	bearbeitet:	Juli 2024	Sell
	gezeichnet:	Juli 2024	Hacke
bearbeitet: Juli 2024 gezeichnet: Juli 2024 geprüft: Juli 2024 PSP Nr.: Projekt: B173_Naila_Umbau_Knotenpunkt_mt_St2158	bearbeitet:	Juli 2024	Starke
	gezeichnet:	Juli 2024	Starke

## FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern <b>Staatliches Bauamt Bayreuth</b> Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 173_840_2,144 - B 173_860_0,228 PROJIS-Nr.:	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.2 / 1 T <b>Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan</b> Maßstab: 1 : 2.000
<b>B173 "Kronach - Hof"</b> <b>Umbau der Knotenpunkte</b> <b>mit der St 2158 und der Frankenwaldstraße</b> Baukm 0+000 - Baukm 0+370	
aufgestellt: Staatliches Bauamt Bayreuth:  Zeuschel, Ltd. Baudirektor Bayreuth, den 24.01.2025	